

Jahresbericht 2014

HZTSPOVRM
BIBLIOTHEK
QZASPNUKB
UITIKON ZH
OKNRTUSLD



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitender Überblick	2
Personelles	2
Bibliothekskommission	3
Bibliotheksbetrieb	3
Weiterbildung der Mitarbeiterinnen	6
Veranstaltungen der Bibliothek	7
Schulbibliothek	9
Dank	10
Zahlen im Vergleich	11
Adressen und Öffnungszeiten	12
Rechnung 2014	13



Das Team 2014 v.l.n.r.:
Rosmarie Haueis, Mirjam Schiess, Tatjana Zenoni, Ursula Eigenmann

Einleitender Überblick

Die Bibliotheksräume haben mit der neuen Ausleihtheke einen frischeren Look erhalten. Dieser Umbau erfüllte uns den Wunsch nach Höhenverstellbarkeit und mehr Abstellfläche. Freude zeigen auch die Kunden – das war uns eine kleine Feier zur Einweihung wert!

Immer mehr macht sich bemerkbar, dass die Räume der Bibliothek für die vielen Aktivitäten einfach zu klein sind. Während der Öffnungszeiten finden nebst Klassenbesuchen die Geschichte-Chishte, neu auch der Flimmer-Chaschte, der Schreiblunch über Mittag für Schüler, Lernende mit Laptop, abends der Mittwoch-Talk und kürzlich eine Buchkunst-Ausstellung einer Schulklasse statt. Neu wird im 2015 ab Frühling auch die Idee eines Café International umgesetzt – eine Sprachrunde in Hochdeutsch für fremdsprachige Einwohner. Zwar gehen diese Veranstaltungen meist zeitlich gut aneinander vorbei, aber jede Ecke der Bibliothek ist genutzt. Ruhige Nischen zum Lernen fehlen und mehr Präsentationsflächen für die Medien wären wünschenswert.

Der Bibliotheksbetrieb war auch in diesem Jahr sehr lebhaft. Die Ausleih- und Besucherzahlen sind auf gleich hohem Niveau geblieben.

Mit Héléne Vuille und Barbara Lüthi hatten wir zwei sehr spannende Lesungen. Engagierte Frauen, die uns aus ihrem interessanten Leben erzählten. Sei es als Kämpferin für die Weiterverteilung von Tagesfrischprodukten der Lebensmittelläden oder als Reporterin mit kritischen Berichten aus dem fernen China.

Gefreut hat uns auch das diesjährige Schulfest vor den Sommerferien, das hoffentlich zu einer schönen jährlichen Tradition werden wird. Es kamen ausserordentlich viele Festbesucher, allein an unserem Glacéstand wurden 420 Glacés verkauft.

Personelles

Tatjana Zenoni hat von Frühling bis Herbst 2014 den weiterführenden Leitungskurs für Bibliothekare an der Zentralbibliothek Zürich besucht und im September mit ihrer Projektarbeit „Bibliothek sucht Mann“ erfolgreich bestanden. Link zum Poster: <http://www.bibliotheken.zh.ch/Handlers/download.ashx?id=180&type=downloads>

Mirjam Schiess besucht seit Oktober 2014 den zweiten Ausbildungsblock (Grundkurs) in der Zentralbibliothek Zürich und wird ihn im März abschliessen. Wir wünschen ihr viel Erfolg!

Tatjana Zenoni befindet sich seit September in Behandlung einer schwerwiegenden Krankheit. Das hat uns alle stark beschäftigt und wir wünschen Tatjana von Herzen eine vollständige Gesundheit.

Ich möchte meinen Kolleginnen erneut ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Kollegialität danken. Und einmal mehr für die grosse Flexibilität bei der Arbeitsplanung, wenn ich wieder eine längere Reise plane...

Bibliothekskommission

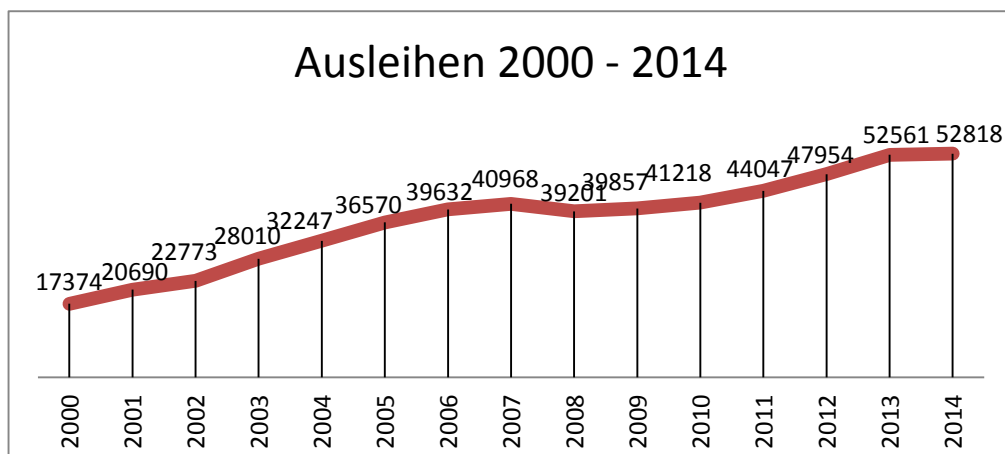
Es fanden zwei Sitzungen statt:

25. März
- Jahresbericht 2013 und Rechnung 2013 werden genehmigt und verabschiedet.
 - Thekenerneuerung: Die Offerte über CHF 17'503.- wurde zuhanden des GR eingereicht. Da nur eine geringfügige Differenz zur Offerte einer Thekenrenovation vorliegt, bevorzugt das Team eine Erneuerung. Der Umbau würde während der Sommerferien stattfinden.
 - Neues TV-Gerät: Es wird vielseitig genutzt in den Lesezirkeln und als Info-Board. Eine regelmässige Filmstunde für Kinder wäre auch gut denkbar, z.B. an den Samstagen.
 - Neuzuzügerabend: Es wird ein Gutschein für ein Schnupper-Abo bis Ende Jahr abgegeben werden.
26. August
- Budgetvoranschlag 2015: Änderung der Pos. 1302.31030 (Zeitschriften): Antrag einer Erhöhung auf CHF 1700.- (bisher 1400.-) wegen vermehrten Kundenwünschen in diesem Sortimentssegment. Ansonsten gibt es keine Veränderungen im Budgetvoranschlag.
 - Thekenerneuerung: Die neue Theke gefällt dem Team sehr gut und ist arbeitsergonomisch, weil höhenverstellbar. Abklärungen laufen auch noch betr. eines kabellosen Telefons, das äussert praktisch wäre. Die Schule übernimmt die Kosten – Vielen Dank! Ein kleines Einweihungsfest zusammen mit der Kundschaft ist für den 27.8. organisiert.
 - EDV: Der Web-Server der Bibliothek wird im 2015 nicht mehr von Microsoft unterstützt werden. Die Gib-Solutions hat den Auftrag erhalten den Ersatz des Servers zu planen.
 - Neue Veranstaltungsidee: „Café International“. Eine Gesprächsrunde für Personen, die besser Deutsch sprechen lernen möchten. Wird vom Team noch durchgedacht.
 - Schulhausplatzgestaltung: Die Idee eines meterhohen Gitters vor den Bibliotheksfenstern konnte abgewendet werden.

Bibliotheksbetrieb

Die Personenzählanlage hat 29'517 Besucher erfasst, das sind praktisch gleich viele wie letztes Jahr (29'492). Auch die 52'818 Medienausleihen sind nur leicht angestiegen (52'561). Bei den Kunden gab es 102 Neueinschreibungen (112 im 2013), dafür 787 aktive Kunden (775 im 2013). Jeder Kunde hat durchschnittlich 67 Medien ausgeliehen.

Die Entwicklung der Ausleihzahlen seit 2000 zeigt, dass in den letzten fünfzehn Jahren die Ausleihzahlen verdreifacht wurden:



Der ganze Medienbestand wurde in Erwartung einer grösseren Einwohnerschaft in diesem Jahr wiederum leicht erhöht (2013: 10'270). Wir haben 205 Erwerbungsünsche erfüllt, die Jugendlichen haben wieder auffallend häufig Wünsche geäussert. Im Computerspielebereich hat sich die Nutzung für Bibliotheken weiter verschärft. Vermutlich werden wir die Spiele nur noch bis Ende 2015 anbieten.

Medienbestand	Jahresende 2014	Abgang	Zugang
Bücher	7209	926	1224
Zeitschriften	657	1	5
Hörbücher	1124	158	162
Spiele, Konsolenspiele	288	50	41
Musik- CD	342	56	56
CD-/DVD-ROM	72	27	3
DVD	890	103	141
eBook Reader	2	0	0
Total	10'584	1321	1632

Immer mehr Kunden nutzen den Bibliothekskatalog über Tablet oder Smartphone. Dort kommt die mobile Version zum Zug – eine praktische Sache. Insgesamt haben die Kunden im letzten Jahr 3870 Verlängerungen selbst getätigt, davon 719 auf mobilen Geräten.

Konto Login	PC	Smart phone	Tablet	Reservat./ Bestell.	Verlängerungen PC	Smart phone	Tablet
2006				244	-		
2007	808			415	36		
2008	1731			714	1196		
2009	1840			753	1315		
2010	2150			806	2017		
2011	2500			918	2608		
2012	2766			1069	3354		
2013	3283	38	27	1377	3582	32	20
2014	2454	394	334	2781	3151	380	339

Die Anzahl Nutzer der DIVIBIB- Onleihe, also der e-Medien Ausleihe, hat sich von 61 auf 124 erhöht und im 2014 1880 Downloads getätigt (2013: 961). Seit November 2014 ist der ganze Bestand der Onleihe in unserem Katalog integriert. Das heisst für den Kunden, dass er immer alle Medienarten angezeigt bekommt und er sich überlegen kann, ob er das Buch oder das Hörbuch vielleicht digital lesen oder hören möchte.

Die drei Lesekreise haben folgende Bücher gelesen und diskutiert:

English Readers Club



Alice Munro: Dear Life
 Jojo Moyes: Me Before You
 Gillian Flynn: Gone Girl
 Edmund de Waal: The Hare with the Amber Eyes
 J. Coetzee: The Childhood of Jesus
 Tayie Selasi: Ghana Must Go
 Florian Illies: 1913
 Joel Dicker: The Truth about Harry Quebert
 Nicky Pellegrino: The Food for Love Cookery School
 Liane Moriarty: The Husband's Secret
 Matt Haig: The Humans

Am 5. Juli lud die Bibliothek und der ERC anlässlich seines 10-jährigen Bestehens zu einer Afternoon Party. Typische englische Köstlichkeiten wurden angeboten, von den Teilnehmern des ERC selbst hergestellt

Seit der ERC Gründung 2004, noch in der Harry-Potter-Zeit, hat Caroline Hürlimann den ERC massgeblich geprägt und engagiert geleitet. Ihr wurde an diesem Anlass ein herzlicher Dank ausgesprochen und ein Geschenk überreicht.

Die Mitglieder des ERC besuchten am 6. November den Zurich Comedy Club. Es gab eine Aufführung von William Shakespeares *The Taming of the Shrew*.

Cercle littéraire



Sylvain Tesson: Dans le forêts de Sibérie
 David Foenkinos: Les souvenirs
 François Weyergans: Royal Romance
 Stéphane Hoffmann: Les auto-tamponneuses
 Emmanuel Carrère: Limonov
 Aimée Bender: La singulière tristesse du gâteau au citron

Literaturclub



Alex Capus: Eine Frage der Zeit
 Urs Widmer: Reise an den Rand des Universums
 Jrina Brezna: Die undankbare Fremde
 Sofi Oksanen: Fegefeuer
 Yasmina Reza: Glücklich die Glücklichen
 Wolfgang Herrndorf: In Plüschgewittern
 Katja Petrowskaja: Vielleicht Esther

Weiterbildung der Mitarbeiterinnen

Kurse der SAB:

22. März	Medienfit	M. Schiess, U. Eigenmann
27. März	Auch Jungs lesen!	Mirjam Schiess
8. Mai	Mitgliederversammlung SAB, Solothurn	T. Zenoni, M. Schiess

Kurse der Kantonalen Kommission AJB:

4. März	Sinus Milieus	U. Eigenmann
24. März	Präsentation von e-Medien	R. Haueis
6. April	It's the link stupid!	U. Eigenmann
11. November	Berufsbild im Wandel	U. Eigenmann
25. November	Nichtnutzung von Bibliotheken	R. Haueis, U. Eigenmann

Diverses:

12. Mai	Lüthy, Sihlcity: Neuerscheinungen Erwachsene	R. Haueis
5. November	Lüthy, Sihlcity: Neuerscheinungen Ki/Jugend	U. Eigenmann

Veranstaltungen des SIKJM:

9. April	Mit Apps spielend lesen und schreiben lernen	T. Zenoni, U. Eigenmann
22. Mai	Neuerscheinungen	M. Schiess

Veranstaltungen im Bezirk Dietikon:

1. April	Leiterinnentreff Bibliothek Schlieren	U. Eigenmann
19. März	Tag der offenen Tür für die Bibliotheken des Bezirks Dietikon	Alle
2. Oktober	Plenarversammlung des Bez. Dietikon, mit Führung Umweltarena Spreitenbach	R. Haueis, U. Eigenmann M. Schiess
29. Oktober	Leiterinnentreff Bibliothek Oberengstringen	U. Eigenmann
4. November	Kulturelle Verant.: Führung Fa. Zweifel-Chips	M. Schiess, R. Haueis

Weiterbildung der Gemeinde Uitikon:

14. Mai	Weiterbildungstag Gemeindepersonal: Die Einwohnerzahl wird wachsen- was brauchen wir – sind wir gerüstet? Visionen?	alle
---------	---	------

Veranstaltungen 2014

6. /22. Jan. **Führungen in unserer Bibliothek**

Die vierzig Kursteilnehmerinnen der Zürcher Bibliothekarenkurse der Zentralbibliothek Zürich besuchten uns für zwei Führungen in unserer Bibliothek. Als Vertreterin einer typischen und engagierten kombinierten Gemeinde- und Schulbibliothek durften wir unseren Betrieb und die Örtlichkeiten vorstellen.

7. Jan. **Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche**

– 13. Mai
Wiederum nahmen 9 Schüler am dienstäglichen *Schreiblunch* teil. Nelly Grob bot den Teilnehmern viele praktische Tipps für das Gestalten von eigenen Texten, das Überbrücken von Schreibblockaden und das Sammeln von Ideen für Geschichten. Einige Kinder nahmen bereits das zweite Mal am Kurs teil.

15. Jan. **Mittwoch-Talk – Der Einwohner hat das Wort**



5. März
16. April
4. Juni
2. Juli
10. Sept.
4. Nov.
Ausser dem Gemeindepräsidenten Victor Gähwiler bestritten Andy Schelling, Gemeinderat/ Gesundheitsvorstand, Freddy Lienhard, Gemeinderat/Tiefbauvorstand und Thomas Leist, Gemeindeleiter der röm.-kath. Kirchgemeinde, einen Abend.

Aufruf von Victor Gähwiler im Gemeindekurier vom 20.11.2014: „...Unsere Themen drehen sich [...] um unser Leben im Dorf. Es sind nicht einfach Fragestunden, sondern wir tauschen Informationen, Ideen, Anliegen, „Gfreuts“ und weniger „Gfreuts“ miteinander aus. Oft diskutierte Themen sind der öffentliche Verkehr mit Fragen zur Buslinie nach Schlieren, die Verspätungen der Üetlibergbahn und natürlich der Fussgängerstreifen beim Volg; die Entwicklung der Gemeinde und die Sorge, was dieses Wachstum alles auslösen wird; das Verhältnis von Alt und Jung und wer welche Erwartungen und Ansprüche anmeldet und wie der Gemeinderat damit umgeht. Vom Hallenbad über den Friedhof bis zu den Liegenschaftspreisen und den Spielplätzen hat alles Platz in der rund zweistündigen Veranstaltung.“

18. Januar **Onleihe- Sprechstunde**

Nach dem Anschluss der Bibliothek an die Digitale Bibliothek Ostschweiz mit ihren Downlaodmöglichkeiten für eMedien, wollte das Team unter der Leitung von Alessandro Rizzi, Buchhändler bei Scheidegger in Affoltern a. A., den Kunden praktische Hilfe bieten für das Einrichten ihrer E-Reader und Tablets. Allerdings nutzten nur gerade drei Einwohner dieses Angebot.

25. Jan. **Gschichte-Chischte**

1. März
5. April
10. Mai
21. Juni
6. Sept.
1. Nov.
22. Nov.
In diesem Jahr erzählte Anita Tschudi auch an den beiden Dorf-Märt Anlässen im Mai und November den Kindern aus ihrer Gschichte-Chischte. Gerne dürften noch etwas mehr Kinder die samstagnachmittägliche Veranstaltung nutzen, manchmal waren es nur vier Kinder.

31. Jan. **Vierte Kinonacht im Üdiker-Huus**

In Zusammenarbeit mit der Kultur- und Freizeitkommission wurde wiederum einen Kinoabend mit Filmvorführung auf der grossen Leinwand im Üdiker-Huus organisiert. Wieder kamen über 100 Personen. Das Pasta-Büffet war gut frequentiert. Gezeigt wurden die Filme *Ich- Einfach unverbesserlich 2* und *Pink Panther*.

4. Februar **Lesung mit H el ne Vuille: Im Himmel gestrandet**
Die Birmensdorfer Lebensmittelaktivistin, Buchautorin und Limmattalerin des Jahres 2013 kommt seit dem Beginn ihres Engagements vor 16 Jahren in Kontakt mit Obdachlosen, hört sich ihre Geschichten an und hat sie in einem Buch *Im Himmel gestrandet* gesammelt. Das unglaubliche Engagement dieser Frau hat die fast 70 Besucher sehr berührt. Einige meldeten sich nach der Lesung bei H el ne Vuille, um sich als freiwillige Fahrer für das Einsammeln und Weiterverteilen der Tagesfrischprodukte bei den Grossverteilern anzubieten.
15. März **NimmBringTage für Bücher**
20. Sept. Wieder wurden einige hundert Bücher abgegeben und manche fanden neue Besitzer. Das Angebot entspricht einem grossen Bedürfnis. Allerdings ist immer mehr auch nicht mehr brauchbares dabei, das direkt entsorgt werden muss.
19. März **Tag der offenen Tür für die Bibliotheken des Bezirks**
Turnusm ssig besuchen sich die Bibliotheksmitarbeiterinnen des Bezirkes Dietikon gegenseitig. Dieses Jahr waren wir die Gastgeber. Dieser Anlass dient der „Werkspionage“ und dem Gedankenaustausch. Die Kolleginnen sind stets neidisch über unsere Öffnungszeiten und neuerdings auch über die geplante neue Ausleihtheke. Und sie hätten auch gerne eine so gute Zusammenarbeit mit ihren Behördenmitgliedern wie wir.
9. 4.- 18.6. **Panini-Fussballbildchen Tausch**
Im Vorfeld der Fussball-WM in Brasilien trafen sich an acht Mittwochnachmittagen die eifrigsten Fussballbildchensammler zum Tausch in der Bibliothek und versuchten, ihre Sammelalben zu vervollständigen. Den meisten gelang es durch das engagierte Tauschen. Es waren übrigens nicht nur Kinder da...!
10. Mai **Frühlingsmarkt auf dem Dorfplatz**
Strahlendes und warmes Wetter am diesjährigen Markttag! Wie jedes Jahr wurden die ausgeschiedenen Medien der Bevölkerung zu günstigen Preisen angeboten. Erstmals erzählte Anita Tschudi für die kleineren Besucher am Markt aus ihrer Gschichte-Chischte.
21. Mai Das Team präsentierte **Neuerscheinungen des Frühlings**. Zudem stellt Sylvie Kropf eine französische Neuerscheinung vor.
27. Juni Das diesjährige ** diker Schulfest** fand auf dem Areal des Schulhauses Scherzgrueb statt. Die Bibliothek beteiligte sich mit dem grossen T ggeli-Kasten von Markus Hoppler und einem Glac stand des Bistro Albisrieden.
22. Aug. Dieses Jahr fand bereits die **8.  diker Filmnacht** im Schützenhaus Allmend statt und über 120 Zuschauer genossen den Grill-und Filmanlass. Gezeigt wurden die Filme *S'chline Gsp ngst*, *Teen Beach Movie* und *Malavita* (ab 16 J.)
27. August Das Bibliotheksteam lud zum **Einweihungs-Apéro der neuen Ausleihtheke**. Den gelungenen Umbau während der Sommerferien wollten wir mit unseren Kunden feiern und Victor Gähwiler begrüsst die Gäste mit einer lustigen Rede.

23. Oktober **Lesung mit Barbara Lüthi: Live aus China**
Seit 2006 berichtet Barbara Lüthi für das Schweizer Fernsehen aus China. Sie geht an die Grenze dessen, was im kommunistischen China gerade noch toleriert wird. In ihrem Buch *Live aus China* schildert sie eindrücklich ihr Leben und Arbeiten in China. Sie liest an diesem Abend die eindrücklichsten Passagen daraus vor und berichtet auch von den Schwierigkeiten im Familienalltag, der Umweltverschmutzung und den restriktiven Behörden. Über 100 Besucher folgten den sehr interessanten Ausführungen und stellten ihr abschliessend viele Fragen.
7. Nov. Wir stellten auch am diesjährigen **Neuzuzüger-Abend** im Üdiker-Huus den neuen Gemeindegewohnern die Dienstleistungen der Bibliothek vor. Wir verteilten ein Schnupper-Abo für eine kostenlose Nutzung bis Ende Jahr.
8. Nov. Um unser neues TV-Gerät nicht nur als Info-Board und Schulungsmittel zu nutzen,
13. Nov. kam die Idee des **Flimmer-Chaschtens** auf – eine Filmvorführung für Kinder.
Analog der *Gschichte-Chischte* wollen wir sie einige Male pro Jahr samstags anbieten. Wir sind gespannt auf das Publikumsinteresse!
12. Nov. Die **Neuerscheinungen des Bücherherbstes** wurden in diesem Jahr von zwei jungen Germanisten der Universität Zürich vorgestellt. Annina Haller und Marino Ferri hatten die Qual der Wahl unter den vielen Neuerscheinungen und stellten auf unterhaltsame Weise ein breites Spektrum vor.
17. Dez. **Wienachtsmärli- Nachmittag**
30 Kinder in elterlicher Begleitung kamen zur weihnächtlichen Erzählstunde und hörten die Geschichten *Die verlorene Weihnachtspost* und *Weihnachten nach Mass*. Die in der Aula erzählten Geschichten wurden wieder als Bilderbuchkino gezeigt, damit auch alle Kinder die Bilder sehen konnten.

Schulbibliothek

Die Schülerinnen und Schüler der Schule Uitikon erhielten von uns nach dem bewährten Schulkonzept 26 Einführungslektionen in die Bibliotheksbenutzung. Zusätzlich fanden 117 Klassenbesuche statt. Die Buchausleihen bei den Kindern und Jugendlichen stiegen mit 18'199 Ausleihen gegenüber dem Vorjahr leicht an (17'730). Die Antolin-Kennzeichnung der Bücher wird immer noch sehr geschätzt. Die meisten Lehrkräfte der Unterstufenklassen nutzen diese Plattform zur Überprüfung des Leseverstehens.

Die SchülerInnen der vierten Klasse von Manuel Eigenmann tätigten im Frühling, zusammen mit den Buchhändlerinnen vom Scriptum Dietikon, den Bucheinkauf. Aus einer Fülle von Jugendbüchern durften sie ihr Wunschbuch auslesen. Sie gestalteten nach der Lektüre eine persönliche Buchempfehlung. Diese wurden mit dem entsprechenden Buch in der Bibliothek ausgestellt.

Unserer Einladung zum Bibliothekslunch am 23. September folgten 25 Lehrerinnen und Lehrer. Bei zweierlei Risotto konnten kommende Veranstaltungen besprochen werden und den neuen Lehrkräften unser Konzept zur Zusammenarbeit Schule-Bibliothek erläutert werden.

Im Schuljahr 2014/15 dürfen die UnterstufenschülerInnen aus dem Angebot *Schule & Kultur* eine Lesung besuchen. Am 12. November kam die Zürcher Autorin Claudia Donno nach Uitikon und erzählte den Kindern, wie sie Ideen zu neuen Geschichten findet und wie eine Geschichte spannend wird. Den Erlebnissen der kleinen Hexe *Kikki Krümel* lauschten die Kinder aufmerksam.

Ein besonderes Highlight war die Vernissage der entstandenen Objekte aus dem Werkunterricht *Kunst aus alten Büchern* am 20. November in der Bibliothek. Die SuS der 6. Klasse von Esther Hüppi gestalteten mit dem Werklehrer Gian Rico Wirz originelle Dinge wie Schatzkästchen, Reifen, Mäppchen, Leerbücher, Lichtsäulen und Faltobjekte. Die Objekte blieben zwei Woche ausgestellt und es gab von Seite der Kunden viele begeisterte Reaktionen über so viel Kreativität!



Das Bibliotheksteam möchte sich wiederum bei allen Lehrerinnen, Lehrern und der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung bei der Leseförderung und für die vielen Klassenbesuche bedanken.

Dank

Ein herzlicher Dank für die wertvolle Unterstützung unserer Arbeit geht an

- die Bibliothekskommission für das Wohlwollen, die Unterstützung und die Hilfe beim Umsetzen unserer Vorhaben
- die Gemeinde- und Schulbehörden Uitikon für das entgegengebrachte Vertrauen und die finanzielle Unterstützung
- die Lehrerschaft und die Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit
- die Behörden der katholischen und reformierten Kirchgemeinden für den finanziellen Beitrag
- das Team der Gib-Solutions AG für die Betreuung der EDV
- Herrn H. Tanner und Herrn D. Nikolic für die zuverlässige Betreuung und Pflege der Bibliotheksräume
- Markus Hoppler für das Zurverfügungstellen seines grossen Töggelikastens am Schulfest
- Tobias Schelling, Bibliotheksbeauftragter AJB Fachstelle Bibliotheken, für die Organisation von Weiterbildungskursen und Diskussionsabenden mit zukunftssträchtigen und häufig visionären Inhalten, und die Unterstützung bei der Umsetzung.
- die Bibliothekskolleginnen des Bezirkes Dietikon für den wertvollen Ideenaustausch
- unsere Kunden, die uns immer unterstützen mit Anregungen und Wünschen, damit wir ein aktuelles und attraktives Medienangebot bereitstellen können.



Zahlen im Vergleich

Medien	Bestand 2013	Ausleihen 2013	Umsatz 2013	Bestand 2014	Ausleihen 2014	Umsatz 2014
Belletristik/Comics E	1550	4432	2.9	1670	4468	2.7
Belletristik/Comics K/J/JE	1999	13'181	6.6	2127	14070	6.6
Bilderbücher	562	3614	6.4	538	3251	6
Sachbücher E	1398	3610	2.6	1377	3548	2.6
Sachbücher K/J/JE	999	4549	4.5	1031	4129	4
Hörbücher E	316	888	2.8	311	866	2.8
Hörbücher K/J/JE	742	5979	8	790	6440	8.1
Hörbücher engl/frz.**	41	87	2.1	23	58	2.5
Zeitschriften*	653	3243	5	657	3583	5.4
Spiele	148	1015	6.8	149	927	6.2
Konsolenspiele	149	620	4.2	139	667	4.8
eBook-Reader	2	15	7.5	2	3	1.5
Compact Disc	342	1477	4.3	342	1447	4.2
DVD	851	8486	9.9	890	8028	9
CD-ROM/DVD-ROM	95	453	4.7	72	302	4.2
Belletristik engl.	288	712	2.5	310	751	2.5
Belletristik frz.	135	200	1.5	156	280	1.8
Total	10'270	52'561	5.1	10'584	52'818	5

*Anzahl Hefte ** inkl. Audiobooking Dietikon

Jahr	Bestand	Ausleihen	Aktive Kunden	Neu-Kunden	Einwohner per 31.Dez.	Besucher
2010	9208	41'218	666	85	3860	19'221
2011	9707	44'047	686	118	3936	27'080
2012	10'143	47'952	764	166	3944	28'309
2013	10'270	52'561	775	112	3912	29'492
2014	10'584	52'818	787	102	3960	29'517

Durchschnittliche Anzahl Ausleihen / Besucher / Wochentag						
	MO	DI	MI	DO	FR	SA
2010(nur Ausleihen)	304	141	153	200	85	127
2011(nur Ausleihen)	273	157	192	184	178	100
2012	270/149	235/130	200/107	198/152	195/132	115/57
2013	265/158	287/171	217/114	216/150	185/115	120/50
2014	280/187	235/128	210/123	250/127	213/122	131/54

Geleistete Arbeitsstunden		
2010	2295	
2011	2846	Ausleihe, Bestandesaufbau, Pflege 74.0 %
2012	2842	Administration 11.7 %
2013	2949	Schule extra 2.3 %
2014	2959	Pflege extra 1.8 %
		Öffentlichkeitsarbeit 10.2 %

Schule	Kl.besuche	Einführungen
2010	113	9
2011	110	12
2012	115	26 (Schulkonzept)
2013	122	26
2014	117	26

Digitale Bibliothek		
	Nutzer	Downloads
2013	61	(ab Juni 2013) 961
2014	124	1880

Adressen

Kommissionsmitglieder

Präsident:

Victor Gähwiler Husacherstr. 10 8142 Uitikon 044 493 10 97
victor.gaehwiler@gmx.ch

Vertretung Schulpflege:

Reto Schoch Haldenstr. 5 8142 Uitikon 044 401 33 45
reto.schoch@schule-uitikon.ch

Vertretung Lehrerschaft:

Edith Jermann Schützenrain 2a 8047 Zürich 044 491 32 58
edith.jermann@schule-uitikon.ch

Vertretung Leserschaft:

Claudia Engeli Wängimattweg 11 8142 Uitikon 044 492 62 43
claudia.engeli@uitikon.ch

Beisitz/Protokoll:

Ursula Eigenmann Zürcherstr. 27B 8142 Uitikon 044 400 44 77
ursula.eigenmann@uitikon.ch

Mitarbeiterinnen

Ursula Eigenmann (Leit.) Zürcherstr. 27B 8142 Uitikon 044 400 44 77
Rosmarie Haueis Lättenstr. 11 8142 Uitikon 044 493 03 32
Mirjam Schiess Uhlmann Binzmatt 15 8142 Uitikon 044 492 15 84
Tatjana Zenoni Pfaffenacherstr. 5 8142 Uitikon 044 400 10 25

Bibliothek

Gemeinde- und Schulbibliothek Uitikon
Schwurzgruebstrasse 3 8142 Uitikon 044 200 15 36
E-Mail bibliothek@uitikon.org
Web www.bibliothek-uitikon.ch

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 10 – 19 Uhr, Samstag 10 – 15 Uhr

Spezielle Ferien- und Feiertagsöffnungszeiten werden auf unserer Homepage und im Gemein-
dekurier veröffentlicht.

Verteiler:

V. Gähwiler, Präsident der Bibliothekskommission
Mitglieder der Bibliothekskommission
Bruno Bauder, Gemeindeschreiber, zur Aktenauflage
Diana Feybli, Schulsekretariat Schule Uitikon, zur Aktenauflage
Fachstelle Bibliotheken Kanton Zürich
Mitarbeiterinnen der Bibliothek
Lehrerschaft (Auflage)
Bibliotheksbenutzer (Auflage) und auf www.bibliothek-uitikon.ch

Quellen: Foto Titelbild: Rosmarie Haueis
Foto Team: Ursula Eigenmann

